



zentrum  
RANFT

stille  
spiritualität  
solidarität



**Ranfter Gespräche**  
**Ranfter Retreats**  
**Ranfter Klimagespräche**  
**Ranfter Meditationsschulung**  
und weitere Angebote  
des Hauses 2020

# Bruder Klaus – ein «Koan»?

## **Liebe Leserin, lieber Leser**

An unseren letzten Ranfter Gesprächen, die zum Gedenktag von Bruder Klaus stattfinden, fragte Dr. Roland Gröbli nach dem Geheimnisvollen, dem in der Ranft lebenden «Koan», dem Rätsel, das auch uns heute noch beschäftigt. Das Rätsel eines Mannes, dessen Ausstrahlung und schützende Kraft wahrnehmbar ist. Welches Koan ist uns aufgegeben? Nehmen wir die Zeit, auf der Reise zu uns selber die verschiedenen Stationen zu beleuchten, Altes loszulassen, neue Wege zu gehen?

## **Akzente Spiritualität im Haus**

Ab März wird im Bereich Spiritualität ein neuer Akzent gesetzt. Ursula Bründler leitet regelmässig Meditationen mit Schwerpunkt christlicher Mystik. Parallel dazu baut sie sukzessive Angebote zu den heiligen Schriften der hinduistischen Mystik, dem Bhaktiyoga, auf. Peter Cunz, ordinerter Scheich des Mevlevi-Ordens, vermittelt Einsichten und Praktiken der islamischen Mystik. Weiterhin werden die Ranfter Retreats mit unterschiedlichen mystischen Traditionen verbunden.

## **Ranfter Gespräche**

Die nächsten Ranfter Gespräche prägen zentrale Themen: Gezeigt wird «Wo ist Gott?» – ein deutscher Kinofilm, der unter anderem im Ranft und im zentrumRANFT gedreht wurde. Anschliessend werden Erkenntnisse von namhaften Persönlichkeiten über Natterfahrt und Mystik vermittelt. Ein spannendes Programm, das sich lohnt.

## **Neuer Weg: Ranfter Meditationsschulung**

Neue Wege beschreiten wir auch mit dem Angebot der Ranfter Meditationsschulung, die von der erfahrenen Kontemplationslehrerin und Atemtherapeutin Gisela Bryson gestartet wird.

## **Für Jung und Alt: Ranfter Klimagespräche**

Sie finden am 27.6.2020 statt – mit diversen Referaten, mit Spiel und Begehung im Garten und mit einem fulminanten Konzert der Gruppe «Madame Gmür».

## **Neue Wege: Permakultur**

Ökologische Anliegen rücken in den Mittelpunkt. Was ist Permakultur? «Permakultur bedeutet Paradies schaffen», meint Beat Rölli, ein Zentralschweizer Pionier der ersten Stunde. Permakultur schafft eine nachhaltige Form von Landnutzung, deren Umsetzung ästhetisch ansprechend ist. Sie vermittelt Wissen und fördert die Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Ihnen und wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt in unserem Haus!

Für das Team zentrumRANFT

## **Ursula Bründler Stadler, lic. phil I, BTh**

Leiterin zentrumRANFT, Präsidentin des Trägervereins



# Neue Wege in der spirituellen Leitung



## Ursula Bründler stellt sich vor

Oft werde ich als Leiterin nach meinem persönlichen Werdegang gefragt – und danach, wer sonst im zentrumRANFT neue spirituelle Akzente setzt.

Gerne stelle ich mich vor: Das Thema Mystik beschäftigt mich seit meiner Jugend. Deshalb studierte ich an der Universität Zürich beim international renommierten Mystikspezialisten Prof. Dr. Alois Haas Germanistik. Hand, Herz und Kopf zusammenzubringen, das war auch mein Anliegen bei meiner Lehrtätigkeit. Ich unterrichte seit 30 Jahren an einer Kantonsschule deutsche Literatur und leitete 15 Jahre lang die Beratungsstelle für Lernende und Lehrende. Vor zwanzig Jahren absolvierte ich am Kurszentrum Aarau unter der Leitung von Werner Herren, Systemtherapeut, und Renate Bänninger, FSP, eine mehrjährige Ausbildung in Kurzzeitberatung, Coaching und NLP, parallel dazu führte ich eine eigene Praxis. Zusätzlich erwarb ich das Zertifikat als Beraterin bei der C. G. Jung-Therapeutin Phyllis Krystal und das Zertifikat als Enneagramm-Beraterin bei Tom Condon. Seit sieben Jahren besuche ich zudem mehrjährige Schulungen in Kontemplation, Mystagogie und Alchemie bei Franz Xaver Jans, C. G. Jung-Therapeut und Theologe. 2019 folgte der Bachelorabschluss in Theologie an der Universität Luzern, da sich für existenzielle Fragen und Erfahrungen ein reicher Schatz findet sowohl in der Literatur, in der Psychologie wie auch in der Theologie. Das Verbindende fasziniert mich. Im März 2020 wird der Masterabschluss in «Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess» (Universität Salzburg/Lassalle-Haus/Romerohaus) folgen. Die langjährige Beratungs- und Meditationstätigkeit, das Engagement als Initiatorin, Mitbegründerin und Leiterin des zentrumRANFT sowie diverse Aufenthalte in Spanien, Indien und Sri Lanka geben einen ganzheitlichen Ansatz bei der geistlichen Begleitung, die das Ziel den Weg zum Herzensgebet hat. Ich sehe mich als Brückenbauerin zwischen Christentum und integralem Yoga (Hinduismus):

**«Der Weg des Herzensgebets ist ein mantrischer Weg. Ein Wort aus den heiligen Schriften, ein Gottesname, ein Mantra wie das OM oder AMEN wird wiederholt, bis dieses Wiederholen zu einem wortlosen Schweigen führt – zu einer besonderen Fülle des Lebens.»**



### **Peter Hüseyin Cunz stellt sich vor**

Ich leite in der Schweiz die Glaubensgemeinschaft der Mevlevi, die den bekannten Heiligen Mevlana Celaleddin Rumi, der im 13. Jahrhundert im heutigen Anatolien (Konya, Türkei) lebte, verehrt. Nach meinem Austritt aus der reformierten Kirche und langjährigem Suchen trat ich in den Islam über und fand Eingang in den Orden der Mevlevi, wo mir 1999 die Würde eines Scheichs (Lehrbevollmächtigter) anerkannt wurde. Als Elektroingenieur ETH mit Zusatzausbildung in Entwicklungshilfe war ich Projektleiter, Marketingfachmann und Geschäftsleiter in einem Ingenieurunternehmen und verbrachte viel Zeit im Orient und in Afrika. Vor meiner Pensionierung arbeitete ich als Sektionschef für Energieeffizienz und als Experte für Internationales beim Bundesamt für Energie sowie als Präsident des Ständigen Komitees für Forschung und Technologie bei der Internationalen Energieagentur in Paris.

**Im Frühling dieses Jahres beginnen wir, die Kompetenz im mystischen Islam aufzubauen. Dafür hat sich Peter Hüseyin Cunz zur Verfügung gestellt. Die Planung sieht vor, seine Bibliothek ins zentrumRANFT umzusiedeln. Im Rahmen des Möglichen wird Peter Cunz wöchentlich von Montag bis Donnerstag anwesend sein.**

### **Folgende Angebote stehen zur Verfügung**

- Informationsvermittlung zum Islam und Sufismus
- Für Nicht-Muslime: Den gelebten Islam und die Gefühle der Muslime verstehen
- Kurse über den mystischen Islam (Sufismus)
- Lesungen und Deutung mystischer Texte des Islams
- Sufistische Übungen (dhikr)
- Philosophische Gespräche zum Thema Monotheismus (Gruppen- und Einzelgespräche)
- Einzelberatung und Beratung für Behörden im Umgang mit Musliminnen und Muslimen
- Unterstützung von Musliminnen und Muslimen im Umgang mit der westlichen Kultur

## Die Ranfter Gespräche (3): «Wo ist Gott?» 25.–27. September 2020



Fotolegende: Podiumsdiskussion mit Roland Gröbli, Loten Dahortsang, Stephan Rothlin, Amira Hafner Al-Jabaji (von links nach rechts)

### Der Fokus der diesjährigen Ranfter Gespräche ist auf das Thema «Nahtoderfahrung und Mystik» gerichtet.

Den Auftakt zur Veranstaltung bildet der neue Kinofilm «Wo ist Gott?» der deutschen Autorin, Filmregisseurin und Produzentin Sandra Gold. Die Regisseurin wird am anschliessenden Filmgespräch anwesend sein. Der Film entsteht in Koproduktion mit dem Bayerischen Fernsehen (BR), dem Schweizer Fernsehen (SRF) und wird gefördert durch die Bayerische Filmförderung (FFF). Der Dokumentarfilm begleitet vier spirituelle Lehrerinnen und Lehrer aus den grossen Weltreligionen Judentum, Islam, Buddhismus und Christentum, die uns an ihren zutiefst menschlichen Erfahrungen und Erkenntnissen teilhaben lassen. Einer der Schauplätze im Film ist der Ranft des Heiligen Nikolaus von Flüe sowie das zentrumRANFT.

# Programm der Ranfter Gespräche 2020: Nahtod und Mystik

**25.9. Film-Premiere im zentrumRANFT: «Wo ist Gott?» von Sandra Gold.**

**26.9. Prof. Dr. Brigitte Dorst: «Mystische Schätze des Sufismus»  
Prof. Dr. Markus Ries: «Bruder Klaus von Flüe am Ende seines Lebens»  
Dr. Monika Renz: «Nahtod- und Sterbebetterfahrungen öffnen  
unsern Blick für Jesus, den Mystiker»  
Franz-Xaver Jans: «Das Tor zum Licht»  
Moderation: Amira Hafner-Al Jabaji (SRF Sternstunde Religion)**

**27.9. Gemeinsame Feier, Abschluss**

Der Kinofilm am Freitagabend und das Seminar am Samstag können auch einzeln besucht werden. Interessant für vertiefte Begegnungen ist der Besuch der ganzen «Ranfter Gespräche 2020», von Freitagabend bis Sonntagmittag, mit entsprechenden Übernachtungsmöglichkeiten.

## **Kosten gesamtes Seminar «Ranfter Gespräche»**

CHF 120 (inkl. Film, Seminartag, Feier am Sonntag, exkl. Kost und Logis)

## **Film-Premiere in Anwesenheit der Regisseurin am Freitagabend**

Eintritt: CHF 25

## **Tagung am Samstag**

CHF 95

**Anmeldung erwünscht, Reservation empfehlenswert, vor allem Übernachtung bitte frühzeitig buchen.**

## **Kosten Abendessen**

CHF 30, inklusive Getränke (Wasser, Tee, Kaffee)

## **Kosten Mittagessen**

CHF 30, inklusive Getränke (Wasser, Tee, Kaffee)

# Ranfter Retreat 2020

Welche spirituelle Ausrichtung zieht Sie an? Der hesychastische Weg des Herzensgebets, den bereits zur Zeit des Urchristentums die Wüstenväter beschritten haben, die Sufitradition, das Bhaktiyoga oder Zazen? Sie sind herzlich willkommen und eingeladen, an diesen sonntäglichen Retreats teilzunehmen. Neu hinzugekommen in unser spirituelles Kernteam ist Dr. Christian Hackbarth-Johnson mit seinem Angebot des integralen Yoga.

**Der Ranfter Weg des Herzens ist ein subtiler Dialog mit dem, was letztlich unfassbar ist. Wer bin ich? Diese Frage stellen wir uns immer wieder. Wie bin ich jetzt da, wenn ich sage, ich bin? Und wie bin ich im Gespräch mit dem Hintergründigen, mit Gott?**

- 1.3. Franz-Xaver Jans, christliche Kontemplation, Herzensweg**
- 29.3. Ursula Bründler, Meditation, Herzensgebet, Vision des Bruder Klaus**
- 10.5. Markus Amrein, Zazen**
- 28.6. Christian Hackbarth-Johnson, integraler Yoga**
- 19.7. Peter Cunz, Sufismus**
- 16.8. Ursula Bründler, Meditation, Herzensgebet, Vision des Bruder Klaus**
- 20.9. Markus Amrein, Zazen**
- 1.11. Peter Cunz, Sufismus**
- 6.12. Franz-Xaver Jans, christliche Kontemplation, Herzensweg**

## Kurzbiografie der weiteren Leiter der Ranfter Retreats

### **Markus Amrein**

Schauspieler, Kino- und TV-Filme, Hörspiele, szenische Lesungen, Theater, Hauptdarsteller „Der Ranft-Ruf“, Moderator und Sprecher, Meditationslehrer, langjähriger Zenshüler von Niklaus Brantschen

### **Christian Hackbarth-Johnson**

Dr. theol., Religionswissenschaftler, Lehrbeauftragter, Kursleiter, Referent, Autor, Übersetzer, Kurse in Zen-Meditation und Yoga, spirituelle Beratung, Vorträge zu religiösen und interreligiösen Themen, spirituell orientierte Seminare in Indien

### **Franz-Xaver Jans**

dipl. Theologe, dipl. Psychotherapeut, Dozent, Lehranalytiker und Supervisor am ISAPZ Zürich, Gründer Via Cordis, Meditations- und Kontemplationskurse im gesamten deutschsprachigen Raum, u. a. im zentrumRANFT



# Neu: Dreijährige Ranfter Meditationsschulung zur «Spiritualität des Herzensgebets» mit Gisela Bryson

Auf dem Weg des Herzens geht es um einen persönlichen Übungs- und Vertiefungsweg in der Kontemplation. Es ist ein Klärungs- und Reinigungsweg, der die Liebe, Güte und Toleranz in uns wachsen lässt.

«Lass leuchten in uns Dein Licht...» Jes. 43,1

Ein wegweisendes Wort, ein kurzer Gebetsvers aus der Bibel oder die Anrufung Gottes wird dabei zum inneren Leitwort, dem Herzensgebet. Dieser mystische Weg ist ein uralter Schatz des Christentums. Christen der ersten Jahrhunderte begründeten diese Tradition des Gebets, die in die Erfahrung der Gegenwart Gottes führt.

Diese Weiterbildung ist offen für alle, die ihren eigenen spirituellen Weg in einer Gemeinschaft mit Gleichgesinnten vertiefen möchten. Der Grundkurs dauert 3 Jahre mit zwei Wochenkursen pro Jahr im Frühjahr und Herbst. Er kann das erste Element der Schulung zum Meditationsbegleiter und Meditationslehrer sein und wird vom zentrumRANFT zertifiziert.

**Die ersten beiden Schulungswochen 2020 finden statt vom**

**Freitag, 3.4. – Samstag, 11.4.** (Beginn 17h – Kursende 13h)

**Freitag, 9.10. – Samstag, 17.10.** (Beginn 17h – Kursende 13h)

Der erste Kurs im April dient dem Kennenlernen, den ersten gemeinsamen Erfahrungen in der Kontemplation, sowie der Klärung von Fragen. In Einzelgesprächen wird von beiden Seiten die Entscheidung über die Teilnahme an der Schulung getroffen.





## **Beratung mit der Hörmethode Tomatis von Sibylle Steiner, Zimmer Oase im zentrumRANFT**

Ein Tomatis-Hörtraining eignet sich für Menschen aller Altersgruppen, für Kleinkinder, Jugendliche, werdende Mütter, beruflich geforderte Menschen und solche, die unter einer Belastung oder ihrem zunehmenden Alter leiden.

## **Tomatis**

Ein TOMATIS-Hörtraining eignet sich für Menschen aller Altersgruppen.

Eine TOMATIS-Hörkur kann helfen bei:

- Energiemangel, Stress und Erschöpfung
- Kommunikationsproblemen
- Konzentrationsschwächen
- Kurzer Aufmerksamkeitsspanne
- Gleichgewichtsschwierigkeiten
- Schlafstörungen
- Überempfindlichkeit auf Töne und Geräusche
- Beim Erlernen von Fremdsprachen

Wir beraten Sie gerne persönlich.

Weitere Informationen und Terminvereinbarungen unter:

[www.tomatis-steiner.ch](http://www.tomatis-steiner.ch)

+41 79 677 22 69

[tomatis-steiner@hotmail.com](mailto:tomatis-steiner@hotmail.com)

# Ranfter Klimagespräche 27.6.2020: «Setz dein Leben auf Klimakurs»

Der Klimawandel ist eines der drängendsten aktuellen Probleme der Menschheit. Immer mehr im Fokus der Diskussionen liegt dabei der Begriff der Klimagerechtigkeit. Eine starke Verfechterin von Klimagerechtigkeit ist Mary Robinson. Die ehemalige Staatspräsidentin von Irland sowie UN-Hochkommissarin für Menschenrechte, ist der Ansicht, dass die beste Friedensarbeit, welche man momentan leisten kann, der Kampf gegen den Klimawandel ist. Umso stärker sich die Erde erwärmt, desto mehr Gegenden werden unbewohnbar, umso mehr gibt es Streitigkeiten um Territorien und Ressourcen, und immer mehr Menschen werden zur Flucht gezwungen.

Flüeli-Ranft ist ein Ort und Inbegriff des Friedens in der Schweiz. Die historisch geleistete Friedensarbeit durch Bruder Klaus soll wieder aufgegriffen werden und in der heutigen akuten Situation helfen, Lösungen zur Klimathematik zu finden. Das zentrumRANFT, bereits in den 80er Jahren als «Friedensdorf» schweizweit bekannt, unterstützt diese Friedensarbeit und organisiert sogenannte «Ranfter Klimagespräche», um das Thema nach Obwalden ins Zentrum der Schweiz zu holen.

## Programm auf einen Blick

Begrüssung und Inputreferat von Zoe Stadler zu den Energieflüssen im Kanton Obwalden und dem Potenzial erneuerbarer Energien. Zoe Stadler arbeitet im Institut für Energietechnik Hochschule Rapperswil im Bereich Power-to-Gas. Sie ist Mitbegründerin und Präsidentin des Vereins Klimastadt Zürich sowie Vorstandsmitglied des Vereins zentrumRANFT.

Referat von WWF Schweiz zu Massnahmen, die Einzelpersonen und Gemeinden ergreifen können, um den Klimawandel zu stoppen.

Referate von Etel Keller (Agronomin ETH, Permakultur), Daniel Wiederkehr (Fastenopfer), Zoe Stadler und eine Vertretung vom WWF, Gratiseintritt. Die Referate beinhalten Massnahmen, die Einzelpersonen und Gemeinden ergreifen können, um dem Klimawandel entgegenzuwirken. Anschliessend finden Spiele, Rundgang und eine Podiumsdiskussion statt. Nach dem Abendessen erwartet uns ein Konzert der Musikgruppe «Madame Gmür» (Konzerteintritt CHF 20).



# Weitere Ranfter Veranstaltungen

- 28.2.–1.3. **Einführung in die Meditation des Herzensgebets mit Markus Grieder, Beirat zentrumRANFT**
- 28.2.–1.3. **Freude, Chassidische Perspektiven mit Gabriel Strenger aus Jerusalem**
- 3. – 5.4. **Vergeben und versöhnen – Ritual und Tanz mit Ursula Bründler und Marianne Lüpold**
- 12.4. **Osterfeier mit Ursula Bründler u.a.**
- 12.4. **Offenes Ostersingen: Die Essenz, die bleibt! mit Susana Mäder (Leiterin von Ritualchören)**
- 10.–17.4. **Engagement vor Ort mit Serge Halter (Biolandwirt mit Demetererfahrung)**
- 2.5. **Herzwärts unterwegs auf dem Visionenweg mit Luzia Ledergerber (und an weiteren Daten)**
- 4.5. **GV und Einladung Gönner mit Essen und Referat von Dr. Roland Gröbli**
- 29.5.–1.6. **Der Weg zu dir selbst! Enneagrammkurs mit Ursula Bründler (Vertiefung: 4. – 6. September / 20. – 22. November)**
- 30.5. **Meditationstanz mit Cornelia Staib, Musik- und Tanzpädagogin, Meditationslehrerin VC**
- 30.–31.5. **Einführungskurs in den Islam – Sufismus mit Peter Hüseyin Cunz**
- 5.–7.6. **Einführungskurs Meditation mit Ursula Bründler**
- 18.–22.8. **Werde, die du bist! mit Ursula Bründler und Elvira Suter, Yoga und Kontemplation**
- 22.–29.8. **Engagement vor Ort mit Serge Halter**
- 5.9. **Meditationstanz mit Cornelia Staib**
- 24.12. **Weihnachtsfeier und feierliches Essen mit Dorothea van de Pool, Elfinn van de Poll, Ursula Bründler**

## **Allgemeine Rückzugsmöglichkeiten**

Unser Haus verfügt über diverse Räumlichkeiten (Bibliothek, Cafeteria, Kapelle, Meditationsraum), welche vielfältige Möglichkeiten des Rückzugs bieten.

«Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.»  
Hermann Hesse

### **Gesundheitspraxis Heidi Müller**

Nachdem ich 19 Jahre in Giswil als selbstständige Therapeutin gearbeitet habe, bin ich nun, pünktlich zum 20-Jahre-Jubiläum, mit meiner Praxis ins zentrumRANFT gezogen. Ich freue mich von ganzem Herzen darüber, am 1. Januar 2019 meine Praxis dort im «Alten Kindergarten» neu eröffnet zu haben. Flüeli-Ranft war einige Jahre lang mein Zuhause und ich fühle mich dem heiligen Bruder Klaus sehr verbunden. Daher ist für mich der Umzug ins zentrumRANFT so etwas wie «nach Hause kommen».

Ursprünglich ausgebildet als medizinische Masseurin FA, arbeite ich heute nach zahlreichen Weiterbildungen auch in verschiedenen psychologisch orientierten Tätigkeitsfeldern. Ein Schwerpunkt ist die Vergebungsarbeit nach Colin Tipping. Diese lässt sich sehr gut mit meiner Tätigkeit in der palliativen Spiritual Care verbinden.

Ausserhalb der Praxis leite ich Seminare mit Schwerpunkt auf den Themen Meditation und spirituelle Sterbebegleitung. Ein entspannter Umgang mit dem Thema «Tod und Sterben» ist mir eine Herzensangelegenheit. Infos zu laufenden Seminaren sind auf meiner Webseite zu finden.

Heidy Rosa Müller, dipl. med. Masseurin FA  
Komplementärpsychologische Therapien  
zentrumRANFT  
Hubel 1, 6073 Flüeli-Ranft

[www.hm-gesundheitspraxis.ch](http://www.hm-gesundheitspraxis.ch)  
+41 (0)41 675 24 62

# Unterstützen Sie unser Haus!



Nur dank zahlreicher und grosszügiger Unterstützung können wir unseren Gästen und den vielen suchenden Menschen unser Angebot unterbreiten.

## Gemeinsam spirituell unterwegs sein

Meditieren und gemeinsam Verantwortung übernehmen, Aufgabe und Motivation zugleich, um Begegnung zu schaffen und heilsame Stille zu vermitteln. Falls Sie eine Auszeit als Langzeitgast planen, gemeinsam meditieren und gegen Kost einen entsprechenden Arbeitseinsatz bei uns leisten möchten, erkundigen Sie sich bei uns – wir geben gerne Auskunft. Der Logisbeitrag beträgt 400 Franken pro Monat.

## Solidaritätsfonds

Die Kosten für Aufenthalt und Kursgebühren übersteigen oft das Budget von Studierenden oder weiteren Interessierten. Mit einer Spende auf unser Spendenkonto mit dem Vermerk «Solidarität» können Sie dazu beitragen, jemandem mit einer Ermässigung von 50% den Aufenthalt bei uns zu ermöglichen.

## Ökologie und Nachhaltigkeit

Nach dem Einbau einer Pelletheizung und einer Alarmanlage folgt das nächste grössere Projekt. Auf unseren gut 14'000 m<sup>2</sup> Landwirtschaftsland soll Permakultur aufgebaut werden: kleine Terrassierungen, biologischer Gemüseanbau, Teiche für verwunschene Pfade, Blumen- und Heckenträume... Wir freuen uns auf tatkräftige Hilfe.

## Ihre Spende und Unterstützung

Legate, Zuwendungen und Schenkungen sind von den Schenkungs- und Erbschaftssteuern befreit. Sie können mit dem beiliegenden Einzahlungsschein oder per Konto gerne Einzahlungen tätigen.

## Gönnerkreis – für Engagierte des Hauses

Unser Gönnerkreis gibt uns Mut, mit der weiteren Ausrichtung unseres Hauses mit seinen Angeboten weiterzufahren. Am 4. Mai 2020 laden wir zu einem Abendessen und einem Referat von Dr. Roland Gröbli, Biograf über Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss ein. Das Foyer und die Cafeteria als Orte der Begegnung, der grosse Saal und der Garten als Orte der Stille, die Bibliothek als Ort der Erkenntnis. Alle diese Orte werden durch unsere Gönner getragen. Der Jahresbeitrag beträgt CHF 300.

## Unsere Kontoangaben

Obwaldner Kantonalbank, 6060 Sarnen

IBAN-Nummer: CH14 0078 0000 3446 3110 8

Trägerverein zentrumRANFT, Hubel 2, 6073 Flüeli-Ranft

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskunft. Nehmen Sie mit der Leiterin des zentrumRANFT Kontakt auf: [ursula.bruendler@zentrumranft.ch](mailto:ursula.bruendler@zentrumranft.ch)

# Unsere Angebote der Hotellerie

Das zentrumRANFT bietet heimelige Doppel- und Einzelzimmer, in denen man sich wie zu Hause fühlen kann. Die Namen unserer beiden Gästehäuser, «Seeblick» und «Bergblick», sagen alles: prächtige Aussicht auf See und Berge, ringsum wunderschöne Natur, Ruhe und frische Luft – Erholung pur.

## **Haus «Seeblick»: 11 Doppelzimmer mit Dusche/WC**

Im 1982 fertiggestellten «Seeblick» befinden sich der Empfang, der Esssaal, die hauseigene Kapelle, ein Seminarraum sowie zehn geräumige Doppelzimmer. Diese verfügen alle über ein eigenes Badezimmer mit Dusche/WC und über einen Balkon mit herrlichem Ausblick auf den Sarnersee. Die Gästezimmer sind mit einem Lift erreichbar und rollstuhlgängig.

## **Haus «Bergblick»: 9 Doppelzimmer und 8 Einzelzimmer mit Lavabo und Dusche/WC auf der Etage**

Um 1900 erbaut, war der «Bergblick» Teil des damaligen Hotels Stolzenfels. Ein charmanter Altbau, der zum schönen und einfachen Leben einlädt. Die acht hellen Einzel- und neun Doppelzimmer bieten von den Balkonen aus einen umwerfenden Ausblick auf Sarnersee, Pilatus und Stanserhorn. WCs und Duschen befinden sich auf der Etage.

## **Das Angebot in Stichworten**

- 28 Zimmer / 48 Betten
- Seminarhaus mit günstigen Konditionen und attraktiven Vollpensionspreisen
- sehr ruhige Lage mit Aussicht auf Berge und Sarnersee
- 14'000 m<sup>2</sup> Land, Garten/Parkanlage mit Pflanzenlabyrinth
- 15 Gehminuten zur Klause des Mystikers Niklaus von Flüe
- ÖV-Anbindung mit Postautohaltestelle am Haupteingang
- hauseigene Parkplätze
- Lift und rollstuhlgängige Zimmer
- grosser und kleinerer Speisesaal
- Kapelle / Meditationsraum
- Cafeteria
- Bibliothek
- kostenloses WLAN

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Preise dem separaten Beiblatt oder unserer Website [www.zentrumranft.ch](http://www.zentrumranft.ch). Ab vier Übernachtungen erhalten Sie 10% Rabatt. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

# Infos

## Kurse und Retreats

Das zentrumRANFT ist ein Bildungshaus und spirituelles Zentrum mit einem breiten Angebot für Kursveranstalter. Sie können alle Kurse dem belegten Jahresprogramm 2020 oder auf der Homepage entnehmen. Wir organisieren Retreats und Kurse in den Bereichen Meditation und Persönlichkeitsentwicklung, unterstützen den interreligiösen Dialog und arbeiten mit Hochschulen und Universitäten zusammen.



Foto zentrumRANFT

## Bruder Klaus

Die berühmte Klaus des Niklaus von Flüe an der wilden Melchaa ist zu Fuss in 15 Minuten erreichbar. Er ist uns Inspirator und Wegweiser für eine bescheidene Lebensgestaltung.

## zentrumRANFT

Hubel 2  
CH-6073 Flüeli-Ranft  
+41 41 660 58 58  
info@zentrumranft.ch  
www.zentrumranft.ch

Montag bis Sonntag  
09.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 17.00 Uhr

## ÖV

Von Sachseln aus  
mit dem Postauto  
(Bus Nr. 351)  
bis zur Haltestelle  
«Flüeli-Ranft, St. Dorothea».

## Parkplätze

Gästeparkplätze auf  
dem Areal

## Newsletter

Abonnieren Sie unseren  
E-Mail-Newsletter auf  
unserer Website.  
Wir halten Sie gerne  
auf dem Laufenden!